



Abb.4: Ansicht von oben

# KÖ-BOGEN

Mit dem Kö-Bogen ist die Stadt Düsseldorf um ein Einkaufszentrum reicher geworden. Namensgebend war hierbei die Lage an der Königsallee. Kennzeichnend für den Kö-Bogen ist die Fassade aus Glas und weißem Naturstein, die zur Nord- und Westseite hin mit diagonalen Schnitten, den sogenannten „Cuts“ aufgebrochen wird.

Mit seiner besonderen Fassadentechnik spricht der Kö-Bogen, mit den schwebenden Gärten der Königsallee, seine eigene Sprache. Hauptmieter des Edel-Warenhauses ist Breuninger.

TKE lieferte für dieses Projekt neun velino xtra Fahrtreppen, die durch ihre elegante Ausführung mit LED-Sockelband und Unterbodenbeleuchtung einen Blickfang im Gebäude darstellen und sich optimal in die imposante Architektur einfügen.



**Projekt:**  
Kö-Bogen

**Stadt, Land:**  
Düsseldorf, Deutschland

**Gebäudeart:**  
Einkaufsgebäude

**Installation:**  
2014

TECHN. DATEN

Fahrtreppentyp	Typ	Anzahl	Förderhöhe	Neigungswinkel	Schrittweite	Geschwindigkeit
Fahrtreppen	velino XTRA	9	4,50 – 5,10 m	35°	1000 mm	0,5 m/s



Abb.2: LED Sockelband



Abb.3: Ansicht von unten



Abb.4: Frontansicht velino xtra Fahrtreppe

Die einzelnen Angaben in dieser Druckschrift gelten als zugesicherte Eigenschaften, soweit sie jeweils im Einzelfall ausdrücklich als solche schriftlich bestätigt sind. Vervielfältigung, Speicherung und Nachdruck nur mit Genehmigung des Herausgebers.